
463.5
Cornill





DIE METRISCHEN STÜCKE

DES

BUCHES JEREMIA

RECONSTRUIERT

VON

D. CARL HEINRICH CORNILL
PROFESSOR DER THEOLOGIE AN DER UNIVERSITÄT BRESLAU



LEIPZIG
J. C. HINRICHS'sche BUCHHANDLUNG
1901

Druck von August Pries in Leipzig.

Vorwort.

Die auf den folgenden Blättern gebotene Publication bedarf nach zwei Seiten hin der Erklärung: einmal, dass sie überhaupt erscheint, und dann wegen der Form in welcher sie erscheint. Sie ist gewissermassen ein als Manuscript gedrucktes Stück meiner Personalakten, zu dessen Veröffentlichung schwerwiegende Gründe mich veranlasst haben. Auf Paul Haupts Aufforderung erklärte ich mich im Sommer 1890 bereit, für die Regenbogenbibel das Buch Jeremia zu bearbeiten: es war dabei die Bedingung, dass bis zum 1. Juni 1892 das druckfertige Manuscript in den Händen des Verlegers sein sollte. Erst im Spätherbst 1891 konnte ich mich an die Arbeit machen und auch da nur unter erschwerenden Umständen; meine Bitte um Verlängerung des Termins für die Ablieferung musste von Seiten der Redaction abschlägig beschieden werden, und so wanderte denn das Manuscript am 29. Mai 1892 nach Leipzig. Es war mir gegangen, wie Wellhausen bei seiner Bearbeitung des Psalters (s. Skizzen und Vorarbeiten Heft VI S. 163): ich hatte mir über die eigentliche Absicht des Unternehmens eine nicht ganz zutreffende Vorstellung gebildet. Ich hatte geglaubt, die Regenbogenbibel solle wesentlich ein „Bibelwerk für die Gemeinde“ sein, bestimmt, der Gemeinde auf Grund des gegenwärtigen Standes der alttestamentlichen Wissenschaft einen lesbaren und möglichst verständlichen Bibeltext in die Hand zu geben, und so hatte ich denn bei meiner Behandlung Jeremias von radicaleren Eingriffen Abstand genommen, mich vielmehr darauf beschränkt, die gröbsten Fehler und offenbaren Sinnlosigkeiten des überlieferten Textes zu berichtigen und mich bei mancher „lesbaren“ Passage beruhigt, die ich bei einer Textesbearbeitung wie die in meinem Ezechiel niemals hätte durchgehn lassen: wären mir Lieferungen der Regenbogenbibel wie etwa Buddes Samuel oder Cheynes Isaiah bekannt gewesen, oder hätte ich sie voraus ahnen können, so würde ich natürlich auch bei Constituierung des Jeremia-

textes ganz anders vorgegangen sein. Der Druck des Textes liess dann noch 2½ Jahre auf sich warten; er erschien erst im Herbst 1894 und war damals bereits durch die inzwischen veröffentlichte prächtige Arbeit Giesebrechts in der Nowackschen Sammlung antiquiert: eine nachträgliche Umarbeitung meines Manuscripts, welches gar nicht mehr in meinen Händen war und dessen Drucklegung ich stündlich erwarten musste, auf Grund des Giesebrechtschen Commentars war ausgeschlossen. Und in jene kritische Zeit fiel auch noch die Revolution der ganzen alttestamentlichen Exegese, welche die in Fluss kommende und nicht länger mehr ignorierbare metrische Frage hervorrief: ich brauche nur Duhms Jesaja und Gunkels Schöpfung und Chaos zu nennen! War es noch 1891 löbliche Zurückhaltung und weise Vorsicht, bei der Constituierung eines hebräischen Textes nur mit der 1882 von Budde entdeckten und evident nachgewiesenen „Kinastrophe" zu rechnen, so musste schon einige Jahre nachher ein derartiges Vorgehn geradezu als pflichtwidrig bezeichnet werden. Auch dies ein Grund mehr, mit meinem gedruckten Jeremiatexte herzlich unzufrieden zu sein. Da stellte im Juni 1899 Paul Haupt mir anheim, meine Übersetzung und Erklärung Jeremias für die demnächstige Drucklegung noch einmal einer Revision zu unterziehen, und als ich ihm offen bekannte, dass ich als ehrlicher Mann meinen Text selbst nicht mehr aufrecht halten könne, entband er mich förmlich von demselben: ich solle in meiner Übersetzung den Text ausdrücken, den ich im Jahre 1899 gegeben haben würde, wenn ich jetzt erst den hebräischen Text ganz neu zu constituieren gehabt hätte; die Abweichungen dieses Textes von dem früheren sollten dann in der Form von Addenda und Corrigenda auf einem besonderen Bogen dem im Jahre 1894 gedruckten beigeheftet werden. Die Arbeit müsse aber bis zum 15. October fertig sein. Da machte ich mich denn mit Feuereifer ans Werk. Ich hatte inzwischen stets am Jeremia weiter gearbeitet und auch für die metrische Frage einen mächtigen Anstoss erhalten. Im Sommersemester 1899 legte ich nämlich den Übungen meines alttestamentlichen Seminars die Weissagungen des Buches Jeremia gegen die fremden Völker zu Grunde und hatte bei dieser Gelegenheit eine Reihe von frappierenden metrischen Beobachtungen ge-

macht, die naturgemäss dazu drängten, sie an dem übrigen Buche Jeremia zu prüfen und zu controlieren. In der That konnte ich am 14. October 1899 das zu einem völlig neuen gewordene Manuscript absenden in der Hoffnung, dass nun bald der Druck erfolge. Am baldigen Drucke desselben hatte ich nämlich ein dringendes persönliches Interesse. Es war allgemein bekannt, dass für den Siebeckschen Kurzen Handcommentar zum Alten Testament kein Geringerer als Bernhard Duhm den Jeremia erklären werde und durch freundliche Mitteilung von competenter Seite hatte ich erfahren, dass das Erscheinen dieser Bearbeitung im Jahre 1901 zu erwarten sei. Dass Duhm auch bei seiner Behandlung des Buches Jeremia der metrischen Frage besondere Sorgfalt zuwenden werde, war vorauszusehen, und da ich mir bewusst bin, mit Duhm den Ausgangspunkt zu teilen, so hätte es schon höchst seltsam zugehn müssen, wenn wir beide nicht — namentlich bei intact erhaltenen Stellen — vielfach zusammengetroffen wären. In einem solchen Falle gilt aber das arabische Sprüchwort الفضل للمتقدم, und es ist daher gewiss menschlich begreiflich, wenn ich nicht mit meiner längst abgeschlossenen und fertig daliegenden Arbeit, die bereits im Herbst 1899 hätte gedruckt werden können, ins Hintertreffen geraten wollte. Allein Monat auf Monat verrann, ohne dass etwas erfolgte, und als das Jahr 1901 ins Land gekommen war, wurde mir auf eine directe Anfrage der Bescheid, dass der Druck vorläufig überhaupt noch nicht in Angriff genommen werden könne: dafür ermächtigte mich Paul Haupt aber, meinen metrisch reconstruierten Text einstweilen hebräisch zu veröffentlichen. Diesen Ausweg ergriff ich natürlich mit Freude, und da es sich als nicht möglich erwies, ihn in der erforderlichen Frist in einer Zeitschrift zu bringen, entschloss ich mich für eine Veröffentlichung in Buchform. Dem liebenswürdigen Entgegenkommen der Hinrichs'schen Buchhandlung verdanke ich die Möglichkeit, diesen Plan in so ansprechender Form ausführen zu können. Da drohte ein neues Hindernis. Als ich Ende März eben damit beschäftigt war, mein Material zum Zwecke der Drucklegung noch einmal einer letzten Revision zu unterziehen, gingen mir durch die Güte des Verfassers Eduard Sievers' „Studien zur hebräischen Metrik“ zu, und damit trat an mich die ernste

Frage heran, ob ich unter diesen Umständen nicht ganz von meiner Veröffentlichung absehen müsse. Aber doch habe ich es nicht gethan, sondern lasse sie in Gottes Namen ausgehn. Ich gebe ja nur ein „Aktenstück“, und es mag immerhin von Interesse sein, festgestellt zu sehen, wie sich die metrische Reconstruction des Buches Jeremia unabhängig von Sievers bei zwei verschiedenen Bearbeitern ausnimmt: bis einmal über die Fragen der hebräischen Metrik eine Einigung erzielt ist, wird noch geraume Zeit verstreichen, denn so fascinierend auch die prinzipiellen Auseinandersetzungen Sievers' sind — dass ihre Anwendung auf die hebräische Metrik rasch sich allgemeine Anerkennung erringen wird, möchte ich nicht mit Sicherheit prognostizieren.

Ich gebe blossen hebräischen Text ohne jede auch noch so kurze oder nur andeutende Erklärung, da ich in Bälde Gelegenheit haben werde, mich ausführlich und mit voller Begründung über alle diese Dinge zu äussern: einstweilen muss der Text für sich selbst sprechen. Nur über die Stelle 8 13 darf ich mich nicht völlig in Schweigen hüllen. Ich hatte 1891 nach LXX die verzweifelten Worte ואתן להם יעברום gestrichen, überzeugte mich aber, dass sie für die Structur des Verses unentbehrlich seien. Die an sich durchaus ansprechende Emendation Giesebrechts ואתן להם כעבורם steht und fällt mit seiner Lesung der Anfangsworte des Verses als אֹסֵף אֲסִיפֵם, welche für mich unannehmbar ist. Vielmehr war in dem ואתן ein verdorbenes ואין zu suchen, und in dem rätselhaften יעברום musste irgend ein Nomen stecken. Aber welches? Das konnte nur eine sorgfältige Erwägung des Bildes selbst an die Hand geben. Die Fruchtbäume sind kahl und entlaubt, ohne Frucht, ohne Blatt. Aber ein solcher Baum hat die Fähigkeit, neue Blätter und Früchte zu treiben, und wenn der himmlische Gärtner ihn aufgab, so musste auch diese Fähigkeit in ihm erstorben sein, und der Ausdruck dieses Gedankens war in den fraglichen Worten zu suchen. Die Endung ום deutet auf eine Pluralendung ים; aber פגים, und etwa סמדרים, welches graphisch am nächsten gelegen hätte, passten sachlich nicht, weil das erstere ausschliesslich dem Feigenbaume, das letztere ausschliesslich dem Weinstocke eignet: auch wäre die Pluralform סמדרים nicht ohne Weiteres statthaft

gewesen. So blieb von dem bekannten Bestande der hebräischen Sprache nur die Wurzel חנט. Da aber weder im Späthebräischen, noch in einer der verwandten Sprachen eine Bildung dieser Wurzel mit concreter Bedeutung nachweisbar ist, so musste auch hier auf die Pluralendung ים verzichtet, und um wenigstens ein י zu retten, trotz aller graphischen Bedenken חניטה „das Knospen" „die Fähigkeit, Knospen zu treiben" geschrieben werden: die absolut nicht zu beanstandende Form חניטה giebt Buxtorf ausdrücklich als späthebräisch an, während Levy allerdings nur חנט und חנטה kennt.

Da die Arbeit ihrer Entstehung nach lediglich eine Verbesserung und Ergänzung des Textes der SBOT ist, so habe ich auch die dort befolgte Anordnung der einzelnen Teile beibehalten: ich konnte das um so eher, als ich diese chronologische Anordnung auch jetzt noch in allen Hauptpunkten für richtig halte. Nur über die Capitel 30 und 31 habe ich inzwischen meine Ansicht wesentlich modifiziert. Ich habe mich nämlich überzeugt, dass Capitel 30 ganz und 31_{38-40} preisgegeben werden müssen, und dass in Bezug auf 31_{2-22}, wo ich jetzt nur noch $31_{2-5\ 9b\ 15-20}$ und $_{21b}$ als ursprünglich anerkennen kann, Ewald und Graf richtig gesehen haben, so dass ich dies Stück hätte hinter 3_{6-16} stellen, auf jeden Fall der früheren Zeit Jeremias zuweisen müssen. In den Orakeln gegen die fremden Völker, namentlich in Cap. 48, war noch gründlicher aufzuräumen, als ich schon 1891 gethan hatte: dagegen hat Giesebrecht überzeugend nachgewiesen, dass die von mir nach Stades Vorgang erfolgte Athetierung von 5_{20-22} in ihrem ganzen Umfange nicht aufrecht zu halten sei; auch den Vers 4_{10}, den ich wahrlich nicht leichten Herzens, sondern nur unter dem überwältigenden Eindrucke, dass er in seiner überlieferten Gestalt nicht ursprünglich sein könne, ausgeschieden hatte, habe ich in Giesebrechts schöner Herstellung wieder aufgenommen.

Ich habe jetzt noch das Ergebnis meiner Untersuchungen über die Metrik des Buches Jeremia kurz darzustellen. Dass, verglichen mit den älteren Meistern prophetischer Rede wie Amos und Jesaja, Jeremia eine Auflösung oder doch mindestens Lockerung der Form zeigt, ist der unwillkürliche Eindruck, den

man beim Lesen seines Buches empfängt, und dieser Eindruck hat auch das ästhetische Urteil über Jeremia bestimmt, welches meist sehr abschätzig lautet. Das ist nicht ohne Grund; aber um ein sicheres Urteil zu gewinnen, muss man sich darüber klar werden, worin diese Lockerung der Form sich denn nun eigentlich zeigt. Jeremia etwa einfach unter die Prosaiker werfen geht absolut nicht: dazu ist sein ganzes Empfinden viel zu poetisch, seine ganze Ausdrucksweise viel zu lyrisch. Der Eindruck der Minderwertigkeit Jeremias in Bezug auf die künstlerische Form hat zwei Gründe. Einmal spielt bei ihm das eine verhältnismässig grosse Rolle, was Gunkel im Gegensatze zur streng metrisch gebundenen Poesie als „rythmische Prosa“ bezeichnet. Reine Prosa ist in den auf den Propheten selbst zurückgehenden Teilen des Buches, soweit sie nicht einfach erzählend sind, wie etwa Cap. 35, nichts, sondern überall in den nicht metrischen Stücken haben wir solch „rythmische Prosa“. Und in den metrischen Stücken herrscht beim Bau der einzelnen Stichen grosse Freiheit. Zweihebige Stichen sind, nicht nur als zweites Glied der Kinastrophe, so häufig, und selbst vierhebige Stichen so wenig selten, dass wir schliessen müssen: f ü r J e r e m i a w a r d i e G l e i c h h e i t d e r e i n z e l n e n S t i c h e n n i c h t f o r m a l e s G r u n d g e s e t z s e i n e r M e t r i k, e r h a t v i e l m e h r — m o d e r n g e r e d e t — i n „K n i t t e l v e r s e n“ g e d i c h t e t — natürlich in dem literarhistorischen Sinne des Wortes, nach welchem auch der erste Teil des Faust in „Knittelversen“ gedichtet ist: die jeremianische Poesie überall auf correcte Kinastrophen oder gleichmässige dreihebige Stichen bringen zu wollen, wäre eben so, als wenn man in majorem Goethii gloriam den ersten Teil des Faust in lauter gleichlange Verse und in lauter regelmässige Reimpaare umemendieren wollte. Aber was ich hier als Grundgesetz für Jeremias Metrik aufstelle, ist ja nach Gunkel vielmehr das Charakteristikum der „rythmischen Prosa“, „die zwar das logische Verhältnis, das zwischen den Halbversen der Poesie obwaltet, und die erhabene Diction mit der Poesie gemein hat, die Zählung der Hebungen aber fallen lässt“! So kämen wir also doch, mit Ausnahme von vielleicht ein paar in Kinastrophen abgefassten lyrischen Intermezzis, bei

Jeremia nicht über „rythmische Prosa“ hinaus? Allerdings, und zwar charakterisieren sich die metrischen Stücke seines Buches als solche durch den Strophenbau. Gerade in denjenigen längeren zusammenhängenden Teilen, bei welchen man unbedingt das Gefühl hat, sich im Bereiche der Poesie zu befinden, gruppieren sich nämlich die allerdings im Einzelnen sehr frei behandelten Stichen so regelmässig zu Tetrastichen, und diese Tetrastichen wieder so regelmässig paarweise zu Oktastichen, dass hier jeder Zufall ausgeschlossen ist, wir vielmehr unbedenklich behaupten dürfen: Das Oktastich, der achtzeilige Knittelvers, ist die metrische Grundform der jeremianischen Dichtung. Und deshalb ist mir auch der Strophenbau das Kriterium zur Unterscheidung metrischer Stücke und blosser rhythmischer Prosa gewesen: als metrisch habe ich nur solche Partieen anerkannt, wo sich fortgesetzt regelmässiger Strophenbau ergab, während ich alles Übrige der rhythmischen Prosa zugewiesen und also hier von der Behandlung ausgeschlossen habe. Den Übergang von metrischen Stücken zur rhythmischen Prosa habe ich durch drei Sterne bezeichnet. Ich schmeichle mir, dass gerade diese Selbstbeschränkung, welche nur mit sicherem Materiale arbeitet und sich bescheidet, auch einmal nicht zu finden, was sie gesucht hatte, meinen Ergebnissen zur Empfehlung dienen wird. Auch vereinzelte correcte Tetrastiche wie 1 10

ראה הפקדתיך היום   על הגוים ועל הממלכות
לנתוש ולנתוץ ולהאביד   ולבנות ולנטוע

oder 7 29

גזי נזרך והשליכי   ושאי על שפים קינה
כי מאס יהוה ויטש   את דור עברתו

oder 13 14

ונפצתים איש אל אחיו   והאבות והבנים יחדו
לא אחמול ולא אחוס   ולא ארחם מהשחיתם

oder 14 10

כן אהבו לנוע   רגליהם לא חשכו
ויהוה לא רצם   עתה יזכר עונם

oder 16_{9}

הנני משבית מן המקום הזה   לעיניכם ובימיכם
קול ששון וקול שמחה   קול חתן וקול כלה

oder 29_{7}

ודרשו את שלום העיר   אשר הגליתי אתכם שמה
והתפללו בעדה אל יהוה   כי בשלומה יהיה לכם שלום

oder 32_{14}

לקוח את ספר המקנה הזה   את החתום ואת הגלוי
ונתתו בכלי חרש   למען יעמד ימים רבים

ja selbst zwei unmittelbar oder fast unmittelbar hintereinander, wie $24_{5 \text{ u. } 6}$

כתאנים הטובות האלה   כן אכיר את גלות יהודה
אשר שלחתי מן המקום הזה   ארץ כשדים לטובה

ושמתי עיני עליהם לטובה   והשיבתים אל הארץ הזאת
ובניתים ולא אהרס   ונטעתים ולא אתוש

oder $29_{11 \text{ u. } 12/13}$

כי אנכי ידעתי את המחשבות   אשר אנכי חשב עליכם
מחשבות שלום ולא לרעה   לתת לכם אחרית ותקוה

וקראתם אתי והקשבתי לכם   והתפללתם אלי ושמעתי אליכם
ובקשתם אתי ומצאתם   כי תדרשוני בכל לבבכם

oder $22_{2 \text{ u. } 4}$

שמע דבר יהוה מלך יהודה   הישב על כסא דוד
אתה ועבדיך ועמך   הבאים בשערים האלה

כי אם עשו תעשו את הדבר הזה   ובאו בשערי הבית הזה
מלכים ישבים לדוד על כסאו   רכבים ברכב ובסוסים

konnten mich nicht davon abhalten, sie und ihre Umgebung zur rhythmischen Prosa zu zählen, weil eben ein regelmässig durchgeführter Strophenbau nicht vorhanden und ohne die haarsträubendste Gewaltsamkeit nicht zu erzwingen war. Am sauersten

ist es mir gefallen, die ominösen drei Sterne hinter 23_{17} zu setzen, obwohl wir im weiteren Verlaufe des Capitels noch drei schöne Tetrastiche, 22

ואם עמדו בסודי   וישמיעו דברי
וישבו את עמי   מרע מעלליהם

23/24

האלהי מקרוב אני נאם יהוה   ולא אלהי מרחוק
אם יסתר איש במסתרים   ואני לא אראנו

und 28/29.

מה לתבן את הבר   נאם יהוה
הלא דברי כאש   וכפטיש יפצץ סלע

haben: aber auch hier war der Thatbestand zu mächtig.

Ich habe für den jeremianischen Strophenbau nur Tetrastiche in Ansatz gebracht: ich muss aber noch ein Wort über Tristiche sagen. Da das erste sichtlich in gehobener Rede abgefasste Stückchen des Buches Jeremia, 1_5

בטרם אצרך בבטן ידעתיך
ובטרם תצא מרחם הקדשתיך
נביא לגוים נתתיך

ein unverkennbares Tristichon ist, so hatte ich auch in dem weiteren Buche Tristiche zu finden erwartet. Aber diese Erwartung hat sich nicht erfüllt. Ganz in Tristichen abgefasst ist nur die allgemein als unecht zugestandene Perikope 10_{2-16}, wo die Erkenntnis des Versbaues mit Einem Zauberschlage Licht in das besonders complizierte und verworrene Stück brachte. Zwei Tristiche hintereinander schienen 31_{29} u. $_{30}$ vorzuliegen; doch war bei Vers $_{30}$ die Sache nicht einwandfrei und es gelang so leicht, sie auf Tetrastiche zu bringen, dass ich diesen Ausweg vorzog. Lange habe ich geschwankt, ob nicht, wenn man für 22_{18} die sich selbst empfehlende Lesart der LXX

הוי על האיש הזה
לא יספדו לו הוי אחי
ולא יבכו לו הוי אדון

annahm, 22 17–19 als drei Tristichen anzusetzen seien; aber auch hier war für die Verse 17 u. 19 die Sache nicht einwandsfrei, und bei der Unsicherheit der Überlieferung in Vers 18 schien es mir richtiger, ganz 22 17–19 der rhythmischen Prosa zuzuweisen, welche ja gerade in Cap. 22 stets mit streng metrisch gebauten Stücken wechselt. Dagegen in 20 17 u. 18 lag der Fall so evident, dass ich zwei Tristiche hintereinander anerkennen musste, obwohl ich sie als einen bösen Pfahl im Fleisch empfand; aber sie wegzuemendieren hatte ich nicht den Mut und wegen ihrer das ganze Stück 20 14–18 der rhythmischen Prosa zu überantworten konnte ich auch nicht übers Herz bringen.

Eine besondere Schwierigkeit machte 8 5–17. Hier ergaben nämlich die Verse 5 6 u. 7 drei glatte Hexastichen, während sich nach Ausscheidung des metrisch verdächtigen und sachlich überflüssigen Verses 16b die Verse 8–10a 13–17 zu vier prachtvollen Oktastichen gruppierten. Aber trotz kleiner Unbequemlichkeiten in der Abgrenzung habe ich doch schliesslich auch hier überall Oktastiche angenommen.

Die Wichtigkeit und Ergiebigkeit der metrischen Untersuchung hat sich mir auch bei Jeremia überall aufgedrängt. So hat beispielsweise die metrische Analyse die zuerst von Stade geforderte Loslösung des Stückes 3 6–18 aus dem Zusammenhange des Capitels 3 und die von mir vollzogene Athetierung der Verse 4 1–2 über jeden Zweifel erhoben. Ein wesentliches Hülfsmittel bei diesen Untersuchungen war die LXX, welche in zahlreichen Fällen genau das bot, was die metrische Analyse erschlossen hatte und fordern musste. Namentlich war mir die Beobachtung frappierend, dass die im Buche Jeremia bekanntlich verhältnismässig seltenen Überschüsse des alexandrinischen Textes über den palästinensischen meistens metrisch sehr willkommen, oft geradezu unentbehrlich waren. Vgl. Stellen wie 2 28 u. 29, 4 26, 5 1 u. 12, 8 16 u. 21, 9 11, 10 4 u. 20, 14 7, 49 4.

Von den unechten Stücken sind Cap. 30 und die secundären Bestandteile von Cap. 31, sowie das grosse Orakel gegen Babel 50—51 metrisch genau wie die echten Stücke Jeremias in achtzeiligen Knittelversen gebaut. Ich habe deshalb auch in Cap. 51 die Verse 15–19 ruhig ausgeschieden, da der ursprüngliche Ver-

fasser jenes Orakels nicht wohl selbst in seine regelmässigen Oktastiche ein Stück in Tristichen eingeflickt haben kann, sowie in Cap. 50 den Vers 46 b, der sich leicht als später aus der Parallelstelle 49 19 nachgetragen erklärt.

Fehlende Stichen oder deren Teile sind durch Gedankenstriche, unverständliche durch Punkte bezeichnet.

Möchte mein „Aktenstück“ sich erweisen als eine Förderung für das Verständnis des menschlich anheimelndsten aller Prophetenbücher, welches keinen loslässt, der sich einmal in ihm eingelebt hat.

Breslau, den 26. April 1901.

C. H. Cornill.

Register.

51

[45] צאו מתוכה עמי — ומלטו איש את נפשו
[46] פן ירך לבבכם ותיראו — בשמועה הנשמעת בארץ

ובא בשנה השמועה — ואחריו בשנה השמועה
וחמס נשמע בארץ — משל על משל

[47] לכן הנה ימים באים — ופקדתי על פסילי בבל
וכל ארצה תבוש — וכל חלליה יפלו בתוכה

[48] ורננו על בבל שמים וארץ — וכל אשר בהם
כי מצפון יבאו לה השודדים — נאם יהוה

[49] גם בבל לנפל — לחללי ישראל
גם לבבל נפלו — חללי כל הארץ

[50] פלטים מחרב — הלכו אל תעמדו
זכרו מרחוק את יהוה — וירושלם תעלה על לבבכם

[51] בשנו כי שמענו חרפה — כסתה כלמה פנינו
כי באו זרים על מקדשנו — על בית יהוה

[52] לכן הנה ימים באים — נאם יהוה
ופקדתי על פסיליה — ובכל ארצה יאנק חלל

[53] כי תעלה בבל השמים — וכי תבצר מרום מעזה
מאתי יבאו שודדים לה — נאם יהוה

[54] קול זעקה מבבל — ישבר גדול מארץ כשדים
[55] כי שדד יהוה את בבל — ואבד ממנה קול המונה

[56] כי בא על בבל שודד — ונלכדו גבוריה
כי אל גמלות יהוה — שלם ישלם

[57] והשכרתי שריה וחכמיה — פחותיה וסגניה
וישנו שנת עולם — ולא יקיצו נאם יהוה

[58] תומת בבל ערער תתערער — ושעריה הגבהים באש יצתו
וייגעו עמים בדי ריק — ולאמים בדי אש ייעפו

51

[28] קדשו עליה גוים   את מלך מדי
את פחותיו ואת כל סגניו   ואת כל ארץ ממשלתו

[29] ותרעש הארץ ותחל   כי קמה מחשבת יהוה
לשום את בבל לשמה   מאין יושב

[30] חדלו גבורי בבל להלחם   [32] יאנשי המלחמה נבהלו
[30] ישבו במצדות   נשתה גבורתם

[31] רץ לקראת רץ ירץ   ומגיד לקראת מגיד
להגיד למלך בבל   כי נלכדה עירו מקצה

[30] כי הצתו משכנותיה   נשברו בריחיה
[32] והמעברות נתפשו   והאגמים שרפי באש

[33] בת בבל כגרן   עת הדריכה
עוד מעט ובאה   עת הקציר לה

[34] אכלני הממני מלך בבל   הציגני כלי ריק
בלעני כתנין   מלא כרשו מעדני

[35] חמסי ושארי על בבל   תאמר ישבת ציון
ודמי על ישבי כשדים   תאמר ירושלם

[36] לכן הנני רב את ריבך   ונקמתי את נקמתך
והחרבתי את ימה   והובשתי את מקורה

[37] והיתה בבל לשמה   מאין יושב
[42] עלה על בבל הים   בהמון גליו נכסתה

[38] יחדו ככפירים ישאגו   נערו כגורי אריות
[39] בחמם אשית את משתיהם   והשכרתים למען יעלזו

וישני שנת עולם   ולא יקיצו נאם יהוה
[40] אורידם ככרים לטבוח   כאילים עם עתודים

[41] איך נלכדה ותתפש   תהלת כל הארץ
איך היתה לשמה   בבל בגוים

[43] היו עריה לשמה   ארץ ציה וערבה
לא ישב בהן כל איש   ולא יעבר בהן בן אדם

[44] ופקדתי על בל בבבל   והוצאתי את בלעו מפיו
ולא ינהרו עליו עוד גוים   גם חומת בבל נפלה

51

8 פתאם נפלה בבל ותשבר	הילילו עליה
קחו צרי למכאובה	אולי תרפא
9 רפאנו את בבל ולא נרפתה	עזבוה ונלך איש לארצו
כי נגע אל השמים משפטו	ונשא עד שחקים
10 הוציא יהוה את צדקתינ׳	רב את ריבנו
באו ונספרה בציון	את מעשה יהוה אלהינו
11 העיר את רוח מלך מדי	כי על בבל זעמו להשחיתה
כי נקמת יהוה היא	נקמת היכלו
12 אל חמות בבל שאו נס	החזיקו המשמר הכינו הארבים
כי גם זמם יהוה גם עשה	את אשר דבר אל בבל
13 שכנת על מים רבים	רבת אוצרות
?בא קצך	?אמת בצעך
14 נשבע יהוה בנפשו	כי אם מלאת אדם כילק
— — — — — — —	וענו עליך הידד
20 מפץ אתה לי	כלי מלחמה
ינפצתי בך גוים	והשחתי בך ממלכות
21 ונפצתי בך סוס ורכבו	ונפצתי בך רכב ורכבו
22 ונפצתי בך איש ואשה	ונפצתי בך זקן ונער
ונפצתי בך בחור יבתולה	23 ונפצתי בך רעה ועדרו
ונפצתי בך אכר וצמדו	ונפצתי בך פחות וסגנים
24 ושלמתי לעיניכם לבבל	ולכל יושבי כשדים
את כל רעתם	אשר עשו לציון
25 הנני אליך הר המשחית	המשחית את כל הארץ
ונטיתי את ידי עליך	ונתתיך להר שרפה
26 ולא יקחו ממך אבן לפנה	ואבן למוסדות
כי שממות עולם תהיה	נאם יהוה
27 שאו נס בארץ	תקעו שופר בגוים
השמיעו עליה ממלכות	אררט מני ואשכנז
פקדו עליה טפסר	העלו סוס כילק סמר
— — — —	— — — — —

50

39 לכן ישבו ציים את איים וישבו בה בנות יענה
ולא תשב עוד לנצח ולא תשכן עד דור ודור

40 כמהפכת אלהים את סדם ואת עמרה ואת שכניה
לא ישב שם איש ולא יגור בה בן אדם

41 הנה עם בא מצפון וגוי יעור מירכתי ארץ
42 קשת וכידון יחזיקו אכזרי המה ולא ירחמו

קולם כים יהמה ועל סוסים ירכבו
ערוך כאיש מלחמה עליך בת בבל

43 שמע מלך בבל את שמעם ורפו ידיו
צרה החזיקתהו חיל כיולדה

44 הנה כאריה יעלה מגאון ירדן אל נוה איתן
כי ארגיעה אריצם מעליה ומי בחור אליה אפקד

45 לכן שמעו עצת יהוה אשר יעץ אל בבל
ומחשבותיו אשר חשב אל ארץ כשדים

אם לא יסחבו צעירי הצאן אם לא ישים אליהם נוהם
46 מקול נפלם נרעשה הארץ וזעקם בגוים נשמע

51

1 כה אמר יהוה הנני מעיר על בבל
ואל ישבי ארץ כשדים רוח משחית

2 ושלחתי לבבל זרים וזרוה ויבוקקו את ארצה
כי היו עליה סביב ביום רעתה

3 ידרך הדרך קשתו ויתעל העלה בסרינו
אל תחמלו אל בחוריה החרימו כל צבאה

4 ונפלו חללים בארץ כשדים ומדקרים בחוצותיה
5 כי ארצם מלאה אשם מקדוש ישראל

כי לא אלמן ישראל ויהודה מאלהיו

— — — — — — — — — — —

6 נוסו מתוך בבל אל תדמו בעונה
כי עת נקמה היא ליהוה גמול הוא משלם לה

7 כוס זהב בבל ביד יהוה משכרת כל הארץ
מיינה שתו גוים על כן יתהללו

22 קול מלחמה בארץ   ושבר גדול
— — — — — — —   — — — — — —

23 איך נגדע וישבר   פטיש כל הארץ
איך היתה לשמה   בבל בגוים

24 יקשתי לך בבל   ואת לא ידעת
נמצאת וגם נתפשת   כי ביהוה התגרית

25 פתח יהוה את אוצרו   ויוצא את כלי זעמו
כי מלאכה היא לאדני   בארץ כשדים

26 בא לה קציר   פתחו מאבסיה
סלוה כמו ערמים והחרימוה   אל תהי לה שארית

27 חרבו כל פריה   ירדו לטבח
הוי עליהם כי בא יומם   עת פקדתם

28 קול נסים ופליטים   מארץ בבל
להגיד בציון את נקמת   יהוה אלהינו

29 השמיעו אל בבל רבים   כל דרכי קשת
חנו עליה סביב   אל תהי לה פליטה

שלמו לה כפעלה   ככל אשר עשתה
כי אל יהוה זדה   אל קדוש ישראל

31 הנני אליך זדון   נאם אדני
כי בא יומך   עת פקדתך

32 וכשל זדון ונפל   ואין לו מקים
והצתי אש ביערו   ואכלה כל סביבותיו

33 עשוקים בני ישראל   ובני יהודה יחדו
כל שביהם החזיקו בם   מאנו שלחם

34 וגאלם חזק יהוה   ריב יריב את ריבם
למען הרגיע את הארץ   והרגיז לישבי בבל

35 חרב אל כשדים ואל ישבי בבל   ואל שריה ואל חכמיה
36 חרב אל בדיה ונואלו   חרב אל גבוריה וחתו

37 חרב אל אוצרותיה ובזזו   38 חרב אל מימיה ויבשו
כי ארץ פסילים היא   ובאימים יתהוללו

50

6	צאן אבדות היו עמי	רעיהם התעום
	מהר אל גבעה הלכו	שכחו רבצם
7	כל מצאיהם אכלום	וצריהם אמרו לא נאשָם
	תחת אשר חטאו ליהוה	נוה צדק ומקוה אבותם
8	נודו מתוך בבל	ומארץ כשדים צאו
9	כי הנני מעיר על בבל	קהל גוים מארץ צפון
	חציו כגבור משכיל	לא ישוב ריקם
10	והיתה כשדים לשלל	כל שלליה ישבעו
11	כי תשמחו כי תעלזו	שוסי נחלתי
	כי תפושו כעגלה דשה	ותצהלו כאבירים
12	בושה אמכם מאד	חפרה יולדתכם
	היתה אחרית גוים	ארץ ציה וערבה
13	מקצֶף יהוה לא תשב	והיתה שממה כלה
	כל עבר על בבל ישם	וישרק על כל מכותיה
14	ערכו על בבל סביב	ידו אליה אל תחמלו
15	הריעו עליה סביב	נתנה ידה
	נפלו אשויותיה	נהרסו חומותיה
	כי נקמה מאת יהוה היא	כאשר עשתה עשו לה
16	כרתו זורע מבבל	ותפש מגל בעת קציר
	איש אל עמו יפנו	ואיש לארצו ינוסו
17	שה פזורה ישראל	אריות הדיחוה
	הראשון אכלו מלך אשור	וזה האחרון עצמו מלך בבל
18	לכן כה אמר יהוה	הנה אנכי פקד
	אל מלך בבל ואל ארצו	כאשר פקדתי אל מלך אשור
19	ושבבתי את ישראל אל נוהו	ורעה הכרמל והבשן
	ובהר אפרים והגלעד	תשבע נפשו
20	בימים ההם ובעת ההיא	יבקש את עון ישראל ואיננו
	ואת חטאות יהודה ולא תמצאינה	כי אסלח לאשר אשאיר
21	על הארץ מרתים עלה עילם	ועל יושבי פקוד
	חרב והחרם אחריתם	ועשה ככל אשר צויתיך

[3] כי ?. . . . ? העמים הבל הוא
עץ מיער כרתו
מעשה חרש במעצד

[4] בכסף ובזהב ייפהו
במסמרות ובמקבות יחזקום
יציבום ולא יפיקו

[5] נשוא ינשאו כי לא יצעדו
אל תיראו מהם כי לא ירעו
וגם היטיב אין אותם

[12] יהוה עשה ארץ בכחו
מכין תבל בחכמתו
ובתבונתו נטה שמים

[13] ויעלה נשיאים מקצה ארץ
ברקים למטר עשה
ויוצא רוח מאוצרותיו

[14] נבער כל אדם מדעת
הביש כל צורף מפסל
כי שקר נסכו לא רוח בם

[16] לא כאלה חלק יעקב
כי יוצר הכל הוא
יהוה צבאות שמו

50—51.

50

[2] הגידו בגוים ושאו נס
אמרו נלכדה בבל

השמיעו אל תכחדו
הביש בל חת מרדך

[3] כי עלה עליה גוי מצפון
ולא יהיה יושב בה

הוא ישית את ארצה לשמה
מאדם ועד בהמה

[4] בימים ההם יבאו בני ישראל
הלוך ובכו ילכו

המה ובני יהודה יחדו
ואת יהוה אלהיהם יבקשו

[5] ציון ישאלו
באו ונלוה אל יהוה

דרך הנה פניהם
ברית עולם לא תשכח

17, 5–8.

5	ארור הגבר	אשר יבטח באדם
	ושם בשר זרועו	ומן יהוה יסור לבו
6	והיה כערער בערבה	לא יראה כי יבוא טוב
	ושכן חררים במדבר	ארץ מלחה ולא תשב
7	ברוך הגבר	אשר יבטח ביהוה
8	והיה כעץ שתול על מים	ועל יובל ישלח שרשיו
	לא ייראה כי יבוא חם	והיה עלהו רענן
	ובשנת בצרת לא ידאג	ולא ימיש מעשות פרי

17, 9–10.

9	עקב הלב מכל	מי יכירנו
	ואנוש הוא	מי ידענו
10	אני יהוה חקר לב	בוחן כליות
	לתת לאיש כדרכיו	כפרי מעלליו

17, 11.

קרא דגר ולא ילד	עשה עשר ולא במשפט
בחצי ימיו יעזבנו	ובאחריתו יהיה נבל

17, 13.

יהוה כל עזביך יבשו	וסוריך בארץ יכלמו
כי עזבו את יהוה	מקור מים חיים

38, 22.

הסיתוך ויכלו לך	אנשי שלמך
הטביעו בבץ רגלך	נסגו אחור

10, 2–16.

2 אל דרך הגוים אל תלמדו
ומאותות השמים אל תחתו
כי יחתו הגוים מהמה

46

גם שכיריה בקרבה　　כעגלי מרבק
כי גם המה הפנו נסו　　יחדו לא עמדו

22 קולה כנחש ילחך　　כי בחיל ילכו
23 כי רבו מארבה　　ואין להם מספר

22 ובקרדמות באו לה　　כחטבי עצים
23 כרתו יערה נאם יהוה　　כי לא יחקר

24 הובישה בת מצרים　　נתנה ביד עם צפון
25 הנני פוקד אל אמון בנא　　על פרעה ועל הבוטחים בו

26 ונתתים ביד מבקשי נפשם　　ביד מלך בבל וביד עבדיו
ואחרי כן תשכן כימי קדם　　נאם יהוה׃

2, 14—17.

2

14 העבד ישראל אם יליד בית הוא　　מדוע היה לבז
15 עליו ישאגו כפירים　　נתנו קולם

וישיתו ארצו לשמה　　עריו נצתה
16 גם בני נף ותחפנחס　　ירעוך קדקד

17 הלא זאת עשה לך　　עזבך אותי
— — — — — —　　— — — —

9, 22—23.

9

22 אל יתהלל חכם בחכמתו　　ואל יתהלל הגבור בגבורתו
אל יתהלל עשיר בעשרו　　23 כי אם בזאת יתהלל המתהלל

השכל וידוע אותי　　כי אני יהוה עשה חסד
משפט וצדקה בארץ　　כי באלה חפצתי נאם יהוה

16, 19—20.

16

19 יהוה עזי ומעזי　　ומנוסי ביום צרה
אליך גוים יבואו　　מאפסי ארץ ואמרו

אך שקר נחלו אבותינו　　הבל ואין בם מועיל
20 היעשה לו אדם אלהים　　והמה לא אלהים

31

11 כי פדה יהוה את יעקב   וגאלו מיד חזק ממנו
12 ובאו ורננו במרום ציון   ונהרו אל טוב יהוה

על דגן ועל תירש ואל יצהר   ועל בני צאן ובקר
והיתה נפשם כגן רוה   ולא יוסיפו לדאבה עוד

13 אז תשמח בתולה במחול   בחורים וזקנים יחדו
והפכתי אבלם לששון   ונחמתים ושמחתים מיגונם

14 ורויתי נפש הכהנים דשן   ועמי את טובי ישבעו
— — — — — —   — — — — —

21 הציבי לך ציונים   שימי תמורים
שיתי לבך למסלה   דרך הלכת

22 עד מתי תתחמקין   הבת השובבה
כי ברא יהוה חדשה בארץ   נקבה תסובב גבר

23 כה אמר יהוה   עוד יאמרו את הדבר הזה
בארץ יהודה ובעריו   בשובי את שבותם

יברכך יהוה נוה צדק   הר הקדש
24 וישבו בה יהודה   אכרים ונסעי בעדר

25 כי הרויתי נפש עיפה   וכל נפש דאבה מלאתי
26 על זאת הקיצותי ואראה   ושנתי ערבה לי

46, 14–26.

46

14 הגידו במגדול   והשמיעו בנף
אמרו התיצב והכון   כי אכלה חרב סביבך

15 מדוע נס חף אבירך   לא עמד כי יהוה הדפו
16 הרבה כשל גם נפל   מפני חרב היונה

17 קראו שם פרעה מלך מצרים   שאון העביר המועד
18 כי כתבור בהרים   וככרמל בים יבוא

19 כלי גולה עשי לך   יושבת מצרים
כי נף לשמה תהיה   ונצתה מאין יושב

20 עגל יפהפיה מצרים   קרץ מצפון בא בה
21 כי יום אידם בא עליהם   עת פקדתם

28	והיה כאשר שקדתי עליהם	לנתוש ולהרע
	כן אשקד עליהם	לבנות ולנטוע
29	בימים ההם לא יאמרו עוד	את הדבר הזה
	אבות אכלו בסר	ושני בנים תקהינה
30	כי אם איש בעונו ימות	נאם יהוה
	כל האדם האכל הבסר	תקהינה שניו
31	הנה ימים באים	נאם יהוה
	וכרתי את בית ישראל	ברית חדשה
32	לא כברית אשר כרתי את אבותם	ביום החזיקי בידם
	להוציאם מארץ מצרים	אשר המה הפרו את בריתי
33	כי זאת הברית אשר אכרת	את בית ישראל
	אחרי הימים ההם	נאם יהוה
	נתתי את תורתי בקרבם	ועל לבם אכתבנה
	והייתי להם לאלהים	והמה יהיו לי לעם
34	ולמד לא ילמדו עוד	איש את רעהו
	ואיש את אחיו לאמר	דעו את יהוה
	כי כלם ידעו אותי	למקטנם ועד גדולם
	כי אסלח לעונם	ולחטאתם לא אזכר עוד

31, 6–25.

6	כי יש יום קראו נצרים	בהר אפרים
	קומו ונעלה ציון	אל יהוה אלהינו
7	כי כה אמר יהוה ליעקב	שמחו וצהלו בראש הגוים
	השמיעו והללו אמרו	הושיע יהוה את עמו
8	הנני מביא אותם מארץ צפון	וקבצתים מירכתי ארץ
	בם עור ופסח ויולדת	קהל גדול ישובו הנה
9	בבכי יבואו	ובתנחומים אובילם
	אוליכם אל נחלי מים	בדרך ישר לא יכשלו בה
10	שמעו דבר יהוה הגוים	והגידו באיים ממרחק
	אמרו מזרה ישראל יקבצנו	ושמרו כרעה עדרו

31

11 כי פדה יהוה את יעקב   וגאלו מיד חזק ממנו
12 ובאו ורננו במרום ציון   ונהרו אל טוב יהוה

על דגן ועל תירש ואל יצהר   ועל בני צאן ובקר
והיתה נפשם כגן רוה   ולא יוסיפו לדאבה עוד

13 אז תשמח בתולה במחול   בחורים וזקנים יחדו
והפכתי אבלם לששון   ונחמתים ושמחתים מיגונם

14 ורויתי נפש הכהנים דשן   ועמי את טובי ישבעו

— — — — — —   — — — — — —

21 הציבי לך ציונים   שימי תמורים
שיתי לבך למסלה   דרך הלכת

22 עד מתי תתחמקין   הבת השובבה
כי ברא יהוה חדשה בארץ   נקבה תסובב גבר

23 כה אמר יהוה   עוד יאמרו את הדבר הזה
בארץ יהודה ובעריו   בשובי את שבותם

יברכך יהוה נוה צדק   הר הקדש
24 וישבו בה יהודה   אכרים ונסעי בעדר

25 כי הרויתי נפש עיפה   וכל נפש דאבה מלאתי
26 על זאת הקיצותי ואראה.   ושנתי ערבה לי

46, 14–26.

46

14 הגידו במגדול   והשמיעו בנף
אמרו התיצב והכון   כי אכלה חרב סביבך

15 מדוע נס חף אבירך   לא עמד כי יהוה הדפו
16 הרבה כשל גם נפל   מפני חרב היונה

17 קראו שם פרעה מלך מצרים   שאון העביר המועד
18 כי כתבור בהרים   וככרמל בים יבוא

19 כלי גולה עשי לך   יושבת מצרים
כי נף לשמה תהיה   ונצתה מאין יושב

20 עגל יפהפיה מצרים   קרץ מצפון בא בה
21 כי יום אידם בא עליהם   עת פקדתם

31

28 והיה כאשר שקדתי עליהם   לנתוש ולהרע
כן אשקד עליהם   לבנות ולנטוע

29 בימים ההם לא יאמרו עוד   את הדבר הזה
אבות אכלו בסר   ושני בנים תקהינה

30 כי אם איש בעונו ימות   נאם יהוה
כל האדם האכל הבסר   תקהינה שניו

31 הנה ימים באים   נאם יהוה
וכרתי את בית ישראל   ברית חדשה

32 לא כברית אשר כרתי את אבותם   ביום החזיקי בידם
להוציאם מארץ מצרים   אשר המה הפרו את בריתי

33 כי זאת הברית אשר אכרת   את בית ישראל
אחרי הימים ההם   נאם יהוה

נתתי את תורתי בקרבם   ועל לבם אכתבנה
והייתי להם לאלהים   והמה יהיו לי לעם

34 ולמד לא ילמדו עוד   איש את רעהו
ואיש את אחיו לאמר   דעו את יהוה

כי כלם ידעו אותי   למקטנם ועד גדולם
כי אסלח לעונם   ולחטאתם לא אזכר עוד

31, 6–25.

6 כי יש יום קראו נצרים   בהר אפרים
קומו ונעלה ציון   אל יהוה אלהינו

7 כי כה אמר יהוה ליעקב   שמחו וצהלו בראש הגוים
השמיעו והללו אמרו   הושיע יהוה את עמו

8 הנני מביא אותם מארץ צפון   וקבצתים מירכתי ארץ
בם עור ופסח ויולדת   קהל גדול ישובו הנה

9 בבכי יבואו   ובתנחומים אובילם
אוליכם אל נחלי מים   בדרך ישר לא יכשלו בה

10 שמעו דבר יהוה הגוים   והגידו באיים ממרחק
אמרו מזרה ישראל יקבצנו   ושמרו כרעה עדרו

והקרבתיו ונגש אלי כי מי הוא זה
ערב את לבו לגשת אלי נאם יהוה 30

1 בעת ההיא נאם יהוה אהיה לאלהים
לכל משפחות ישראל והמה יהיו לי לעם 31

31, 2—6, 9 b, 15—21.

2 מצא חן במדבר עם שרידי חרב
הלך למרגעו ישראל 3 מרחוק יהוה נראה לו

אהבת עולם אהבתיך על כן משכתיך חסד
4 עוד אבנך ונבנית בתולת ישראל

עוד תעדי תפיך ויצאת במחול משחקים
5 עוד תטעי כרמים בהרי שמרון

ונטעי נטעם יחללו ואכלו פרים
9 כי הייתי לישראל לאב ואפרים בכורי הוא

15 קול ברמה נשמע נהי בכי תמרורים
רחל מבכה על בניה מאנה להנחם

16 מנעי קולך מבכי ועיניך מדמעה
17 כי יש תקוה לאחריתך ושבו לגבולם

18 שמוע שמעתי אפרים מתנודד יסרתני ואוסר כעגל לא למד
השיבני ואשובה כי אתה יהוה אלהי

19 כי אחרי שובי נחמתי ואחרי הודעי ספקתי על ירך
בשתי גם נכלמתי כי נשאתי חרפת נעורי

20 הבן יקיר לי אפרים אם ילד שעשועים
כי מדי עברתי בו זכור אזכרנו עוד

על כן המו מעי לו רחם ארחמנו
21 שובי בתולת ישראל שובי אל עריך אלה

31, 27—34.

27 הנה ימים באים נאם יהוה
וזרעתי את ישראל ואת יהודה זרע אדם וזרע בהמה

30,5 — 31,1.

30

[5] כה אמר יהוה   אלהי ישראל
קול חרדה שמענו   פחד ואין שלום

[6] שאלו וראו אם ילד זכר   מדוע ראיתי כל גבר
ידיו על חלציו כיולדה   ונהפכו כל פנים לירקון

[7] כי גדול היום ההוא   מאין כמוהו
ועת צרה היא ליעקב   וממנה יושע

[8] והיה ביום ההוא   נאם יהוה צבאות
אשבר עלו מעל צוארו   ומוסרותיו אנתק

ולא יעבדו בו עוד זרים   [9] ועבדו את יהוה אלהיהם
ואת דוד מלכם   אשר אקים להם

— — — — — —   — — — —
— — — — — —   — — — —

[12] אנוש לשברך   נחלה מכתך
[13] אין דן דינך למזור   רפאות תעלה אין לך

[14] כל מאהביך שכחוך   אותך לא ידרשו
כי מכת איב הכיתיך   מוסר אכזרי

[15] מה תזעקי על שברך   אנוש מכאבך
על רב עונך עצמו חטאתיך   עשיתי אלה לך

[17] אני אעלה ארכה לך   וממכותיך ארפאך
כי נדחה קראו לך   ציון היא דרש אין לה

[16] לכן כל אכליך יאכלו   וכל צריך כלם בשבי ילכו
והיו שאסיך למשסה   וכל בזזיך אתן לבז

[18] כי הנני שב שבות יעקב   ומשכנותיו ארחם
ונבנתה עיר על תלה   וארמון על משפטו ישב

[19] ויצא מהם תודה   וקול משחקים
והרביתים ולא ימעטו   [20] והיו בניו כקדם

ועדתו לפני תכון   ופקדתי על כל לחציו
[21] והיה אדירו ממנו   ומשלו מקרבו יצא

20, 14—18 u. 7—12.

20

[14] ארור היום אשר ילדתי בו
יום ילדתני אמי אל יהי ברוך

[15] ארור האיש אשר בשר את אבי
לאמר ילד לך זכר שמח שמחהו

[16] והיה האיש ההוא כערים אשר הפך יהוה ולא נחם
ושמע זעקה בבקר ותרועה בעת צהרים

[17] למה לא מותתני מרחם
ותהי לי אמי קברי
ורחמה הרת עולם

[18] למה זה מרחם יצאתי
לראות עמל ויגון
ויכלו בבשת ימי

---

[7] פתיתני יהוה ואפת חזקתני ותוכל
הייתי לשחוק כל היום כלו לועג לי

[8] כי מדי אדבר אזעק חמס ושד אקרא
כי היה דבר יהוה לי לחרפה ולקלס כל היום

[9] ואמרתי לא אזכרנו לא אדבר עוד בשמו
והיה כאש בערת בעצמותי נלאיתי כלכל

[10] כי שמעתי דבת רבים מגור מסביב
— — — — — — — הגידו ונגידנו

כל אנשי שלומי שמרי צלעי
אולי יפתה ונוכלה לו ונקחה נקמתנו ממנו

[11] ויהוה אותי כגבור עריץ על כן רדפי יכשלו ולא יכלו
בשו מאד כי לא השכילו כלמת עולם לא תשכח

[12] יהוה בחן צדיק ראה כליות ולב
אראה נקמתך מהם כי אליך גליתי את ריבי

— — — — — — — — —

23, 9–17.

9 לנביאים

23

נשבר לבי בקרבי   רחפו כל עצמותי
הייתי כאיש שכור   וכגבר עברו יין

מפני יהוה   מפני דברי קדשו
10 כי מפני אלה אבלה הארץ   יבשו נאות מדבר

ותהי מרוצתם רעה   וגבורתם לא כן
11 כי נביא וכהן חנפו   גם בביתי מצאתי רעתם

12 לכן יהיה דרכם כחלקלקות באפלה   ידחו ונפלו בה
כי אביא עליהם רעה   שנת פקדתם

13 בנביאי שמרון ראיתי תפלה   נבאו בבעל ויתעו את עמי
14 ובנביאי ירושלם ראיתי שערורה   נאוף והלוך בשקר

וחזקו ידי מרעים   לבלתי שוב איש מרעתו
היו לי כלם כסדם   וישביה כעמרה

15 הנני מאכיל אותם לענה   והשקתים מי ראש
כי מאת נביאי ירושלם יצאה   חנפה לכל הארץ

16 אל תשמעו אל דברי הנבאים   מהבילים המה אתכם
חזון לבם ידברו   ולא מפי יהוה

17 אמרים למנאצי דבר יהוה   שלום יהיה לכם
וכל הלך בשרירות לבו אמרו   לא תבוא עליך רעה

* * *

21, 13–14.

21

13 הנני אליך ישבת העמק   צור המישר
האמרים מי יחת עלינו   ומי יבוא במעונותינו

14 ופקדתי עליכם נאם יהוה   כפרי מעלליכם
והצתי אש ביערה   ואכלה כל סביביה

22

[20] עלי הלבנון וצעקי ובבשן תני קולך
וצעקי מעברים כי נשברו כל מאהביך

[21] דברתי אליך בשלותיך אמרת לא אשמע
זה דרכך מנעוריך כי לא שמעת בקולי

[22] כל רעיך תרעה רוח ומאהביך בשבי ילכו
כי אז תבשי ונכלמת מכל רעתך

[23] יושבתי בלבנון מקננתי בארזים
מה נאנחת בבא לך חבלים כיולדה

* * *

[28] העצב נבזה כניהו אם כלי אין חפץ בו
מדוע הוטלו והשלכו על ארץ אשר לא ידעו

[29] כתבו את האיש הזה ערירי כי לא יצלח מזרעו
יושב על כסא דוד ומושל עוד ביהודה

23

[1] הוי רעים מאבדים ומפיצים את צאן מרעיתי
[2] לכן כה אמר יהוה על הרעים את עמי

אתם הפיצתם את צאני ותדחום ולא פקדתם אותם
הנני פקד עליכם את רע מעלליכם

[3] ואני אקבץ את שארית צאני מכל הארצות אשר הדחתם שם
והשיבתי אתהן על נויהן ופרו ורבו

[4] והקמתי עליהם רעים ורעום לרצון
ולא ייראו עוד ולא יחתו נאם יהוה

[5] הנה ימים באים נאם יהוה והקמתי לדוד צמח צדיק
ומלך מלך והשכיל ועשה משפט וצדקה בארץ

[6] בימיו תושע יהודה וישראל ישכן לבטח
וזה שמו אשר יקראו יהוה צדקנו

49, 35–38.

49

[35] הנני שבר את קשת עילם — ראשית גבורתם
[36] והבאתי אל עילם ארבע רעות — מארבע קצות השמים

וזריתי לכל הרוחות — נדחי עילם
[37] והחתתים לפני איביהם — מבקשי נפשם

והבאתי עליהם רעה — את חרון אפי
ושלחתי אחריהם את החרב — עד כלותי אותם

[38] ושמתי כסאי בעילם — והאבדתי משם
מלך ושרים — נאם יהוה

22, 6 — 23, 6.

22

[6] גלעד אתה לי — ראש הלבנון
אם לא אשיתך מדבר — ערים לא נושבו

[7] וקדשתי עליך משחיתים — איש וכליו
וכרתו מבחר ארזיך — והפילו אל האש

---

[10] אל תבכו למת ואל תנודו לו — בכו בכו להולך
כי לא ישוב עוד וראה — את ארץ מולדתו

* * *

---

[13] הוי בנה ביתו בלא צדק — ועליותיו בלא משפט
ברעהו יעבד חנם — ופעלתו לא יתן לו

[14] האמר אבנה לי בית מדות — עליות מרוחים
וקרע חלוניו ספון בארז — ומשוח בששר

[15] התמלך כי אתה מתחרה — בארז את אחאב
אביך הלא אכל ושתה — ועשה משפט וצדקה

[16] דן דין עני ואביון — אז טוב לו
הלא היא הדעת אותי — נאם יהוה

* * *

10	רעים רבים שחתו כרמי	בוססו את חלקתי	12
	נתנו את חלקת חמדתי	למדבר שממה	
11	שמוה לשממה	אבלה עלי שממה	
	נשמה כל הארץ	כי אין שם על לב	
12	על כל שפיים במדבר	באו שדדים	
	כי חרב ליהוה אכלה	אין שלום לכל בשר	
13	זרעו חטים וקצים קצרו	נחלו לא יועילו	
	ובשו מתבואתיהם	מחרון אף יהוה	

* * *

13, 18–27.

18	אמר למלך ולגבירה	השפילו שבו	13
	כי ירד מראשיכם	עטרת תפארתכם	
19	ערי הנגב סגרו	ואין פותח	
	הגלת יהודה כלה	גלות שלמה	
20	שאי עיניך וראי	הבאים מצפון	
	איה העדר נתן לך	צאן תפארתך	
21	מה תאמרי בפקדי עליך	אלופים לראש	
	הלא חבלים יאחזוך	כאשת לדה	
22	וכי תאמרי בלבבך	מדוע קראוני אלה	
	ברב עונך נגלו שוליך	נחמסו עקביך	
23	היהפך כושי עורו	ונמר חברבורתיו	
	גם אתם תוכלו להיטיב	למדי הרע	
24	ואפיצם כקש עובר	לרוח מדבר	
	— — — — —	— — — —	
25	זה גורלך מאתי	מנת מדיך	
	אשר שכחת אותי	ותבטחי בשקר	
26	וחשפתי שוליך על פניך	ונראה קלונך	
27	נאופיך ומצהלותיך	זמת זנותיך	
	על גבעות בשדה	ראיתי שקוציך	
	אוי לך ירושלם לא תטהרי	אחרי מתי עוד	

15

17 לא ישבתי בסודם　　שחק ועלוז
מפני ידך בדד ישבתי　　כי זעם מלאתני

18 למה כאבי נצח　　מכתי אנושה
התהיה לי כמו אכזב　　מים לא נאמנו

19 לכן כה אמר יהוה　　— — — —
אם תשוב ואשיבך　　לפני תעמד

ואם תוציא יקר מזולל　　כפי תהיה
ישובו המה אליך　　ואתה לא תשוב אליהם

20 ונתתיך לעם הזה　　לחומת נחשת בצורה
ונלחמו אליך　　ולא יוכלו לך

כי אתך אני להושיעך　　ולהצילך מיד רעים
ופדיתיך מכף עריצים　　נאם יהוה

17, 14–18.

17

14 רפאני יהוה וארפא　　הושיעני ואושע
— — — — — —　　כי תהלתי אתה

15 הנה המה אמרים אלי　　איה דבר יהוה יבא נא
16 ואני לא אצתי יום רעה　　ויום אנוש לא התאויתי

אתה ידעת מוצא שפתי　　נכח פניך היה
17 אל תהיה לי למחתה　　מחסי אתה ביום רעה

18 יבשו רדפי ואל אבשה אני　　יחתו המה ואל אחתה]אני
הביא עליהם יום רעה　　משנה שברון שברם

12, 7–13.

12

7 עזבתי את ביתי　　נטשתי את נחלתי
נתתי את ידידות נפשי　　בכף אויביה

8 היתה לי נחלתי　　כאריה ביער
נתנה עלי בקולה　　על כן שנאתיה

9 העיט צבוע נחלתי לי　　כי עיט סביב לה
לכו אספו כל חית השדה　　התיו לאכלה

14

19 המאס מאסת את יהודה   אם בציון געלה נפשך
מדוע הכיתנו ואין מרפא   קוה לשלום ואין טוב

20 ידענו יהוה רשענו   עון אבותינו
כי חטאנו לך   אנחנו ואבותינו

21 אל תנאץ למען שמך   אל תנבל כסא כבודך
זכר אל תפר   בריתך אתנו

22 היש בהבלי הגוים מגשימים   אם השמים יתנו רביבים
הלא אתה הוא ונקוה לך   כי אתה עשית את כל אלה

* * *

15

5 מי יחמל עליך ירושלם   ומי ינוד לך
ומי יסור אליך   לשאל לשלום לך

6 את נטשת אותי   אחור תלכי
ואט את ידי ואשחיתך   נלאיתי הנחם

7 ואזרם במזרה   בשערי ערים
שכלתי אבדתי את עמי   מרע דרכיהם

8 הבאתי על אם בחור   שדד בצהרים
הפלתי עליה פתאם   עיר ובהלות

9 אמללה יולדת השבעה   נפחה נפשה
בא שמשה בעוד יומם   בושה וחפרה

8 עצמו אלמנותיהם   מחול ימים
9 ושאריתם לחרב אתן   לפני איביהם

10 אוי לי אמי כי ילדתיני   איש ריב ומדון לכל הארץ
לא נשיתי ולא נשו בי   וכלהם קללוני

— — — — —   — — — — —
— — — — —   — — — — —

15 יהוה זכרני ופקדני   והנקם לי מרדפי
דע שאתי עליך חרפה   16 ממנאצי דברך

ויהי דברך לי לששון   ולשמחת לבבי
כי נקרא שמך עלי   יהוה צבאות

[33] והיתה חצור למעון תנים שממה עד עולם [49]
לא ישב שם איש ולא יגור בה אדם

14—15.

[2] אבלה יהודה ושעריה אמללו [14]
קדרו לארץ וצוחת ירושלם עלתה

[3] אדירים שלחו צעיריהם למים באו על מים
לא מצאו מים שבו כליהם ריקם

[4] ועבֹדת האדמה חתה כי לא היה גשם
בשו אכרים חפו ראשם

[5] גם אילת בשדה בבוא עתה
ילדה ועזוב כי לא היה דשא

[6] פראים עמדו על שפיים שאפו רוח
כלו עיניהם כי אין עשב

[7] אם עונינו ענו בנו יהוה עשה למען שמך
כי רבו משובתינו לפניך כי לך חטאנו

[8] מקוה ישראל יהוה ומושיעו בעת צרה
למה תהיה כגר בארץ וכאורח נטה ללון

[9] למה תהיה כאיש נדהם כגבור לא יוכל להושיע
ואתה בקרבנו יהוה ושמך עלינו נקרא אל תנחנו

* * *

[17] ואמרת אליהם את הדבר הזה תרדנה עיני דמעה
ועפעפי יזלו מים לילה ויומם אל תדמינה

כי שבר גדול נשברה בתולת בת עמי
מכה גדולה מאד וכאב אנוש

[18] אם יצאתי השדה והנה חללי חרב
ואם באתי העיר והנה תחלואי רעב

— — — — — — — — — — —

כי נביא וכהן סחרו אל ארץ לא ידעו

49

8 נוסו הפנו העמיקו לשבת יושבי דדן
כי איד עשו הבאתי עליו עת פקדתו

10 כי אני חפשתי את עשו גליתי את מסתריו
...........? ....?

11 עזבה אלי יתומיך אני אחיה
ואלמנותיך עלי תבטחו אני אכלכלם

— — — — — — — — —

49, 23–27.

23 לדמשק

בושה חמת וארפד כי שמועה רעה שמעו
נמוגו בה מדאגה השקט לא יוכלו

24 רפתה דמשק הפנתה לנוס צרה אחזתה כיולדה
25 אוי לי כי עזבה עירי קרית משושי

26 לכן יפלו בחוריה ברחבותיה וכל אנשי מלחמתה ידמו
27 והצתי אש בחומת דמשק ואכלה ארמנות בן הדד

49, 28–33.

28 לקדר ולממלכות חצור

קומו עלו אל קדר ושדדו את בני קדם
29 אהליהם וצאנם יקחו וגמליהם ישאו להם

30 נוסו מאד העמיקו לשבת יושבי חצור
כי יעץ עליכם מלך בבל עצה

31 קומו עלו אל גוי שלו יושב לבטח
לא דלתים ולא בריח לו בדד ישכנו

32 והיו גמליהם לבז והמון מקניהם לשלל
29 יריעותיהם וכל כליהם מגור מסביב

32 וזריתים לכל רוח קצוצי פאה
מכל עבריהם אביא את אידם נאם יהוה

48

20 הביש מואב כי חת   הילילו וזעקו
25 נגדעה קרן מואב   וזרועו נשברה

28 עזבו ערים ושכנו בסלע   ישבי מואב
היו כיונה תקנן   בעברי פי פחת

32 ונאספה שמחה וגיל   מארץ מואב
35 והשבתי למואב מעלה במה   ומקטיר לאלהיו

38 כי שברתי את מואב   ככלי אין חפץ בו
39 והיה לשחק ולמחתה   לכל סביביו

44 כי אביא אלה אל מואב   שנת פקדתם
47 ואחרי כן אשיב   את שבות מואב

49, 1–6.

1 לבני עמון

49

הבנים אין לישראל   אם יורש אין לו
מדוע ירש מלכם את גד   ועמו בעריו ישב

2 הנה ימים באים נאם יהוה   והשמעתי אל רבה תרועה
והיתה לתל שממה   ובמותיה באש תצתנה

3 הילילו בני עמון   כי שדדה העיר
זעקנה בנות רבה   כי אבדה אמכן

חגרנה שקים וספדנה   והתשוטטנה קדרות
כי מלכם בגולה ילך   כהניו ושריו יחדו

4 מה תתהללי בעמקיך   הבת השובבה
הבוטחה באוצרותיה האומרה   מי יבא אלי

5 הנני מביא עליך פחד   מכל סביביך
ונדחתם איש לפניו   ואין מקבץ

49, 7–11.

7 לאדום

אין עוד חכמה בתימן   אמר יהוה
אבדה עצה מבנים   נסרחה חכמתם

47

6 הוי חרב ליהוה   עד אנה לא תשקטי
האספי אל תערך   הרגעי ודמי

7 איך תִשקט לה   ויהוה צוה אל אשקלון
ואל חוף הים   שמה יעדה

48, 1–47.

1 למואב

48

הוי אל נבו כי שדדה   נלכדה קריתים
הובישה המשגב וחתה   2 אין עוד תהלת מואב

בחשבון חשבו עליה רעה   לכו ונכריתנה מגוי
גם מדמן תדמי   אחריך תלך חרב

3 קול צעקה מחרנים   שד ושבר גדול
6 נוסו מלטו נפשכם   ותהיינה כערוד במדבר

7 כי יען בטחך במצדותיך   גם את תלכדי
ויצא כמוש בגולה   כהניו ושריו יחדו

11 שאנן מואב מנעוריו   ושקט הוא אל שמריו
לא הורק מכלי אל כלי   ובגולה לא הלך

על כן עמד טעמו בו   וריחו לא נמר
10 ושלחתי לו צעים וצעוהו   וכליו יריקו

ונבליהם ינפצו   13 ובש מואב מכמוש
כאשר בשו בית ישראל   מבית אל מבטחם

14 איך תאמרו גבורים אנחנו   ואנשי חיל למלחמה
16 קרוב איד מואב לבוא   ורעתו מהרה מאד

17 נודו לו כל סביביו   כל ידעי שמו אמרו
איכה נשבר מטה עז   מקל תפארה

18 רדי מכבוד ושבי בצמא   יושבת דיבון
כי שודד מואב עלה בך   שחת מבצריך

19 על דרך עמדי וצפי   יושבת ערוער
שאלי נס ונמלטה   אמרי מה נהיתה

5	מדוע המה חתים	נסוגים אחור	46
	וגבוריהם יכתו	נסו ולא הפנו	
6	אל ינוס הקל	ואל ימלט הגבור	
	צפונה על יד פרת	כשלו ונפלו	
7	מי זה כיאר יעלה	כנהרות יתגעשו מימיו	
8	מצרים כיאר יעלה	כנהרות יתגעשו מימיו	
	ויאמר אעלה אכסה ארץ	אבידה ישבי בה	
9	עלו הסוסים והתהללו הרכב	ויצאו הגבורים	
	כוש ופוט	תופשי מגן	
	לוב ולוד	דורכי קשת	
10	והיום ההוא	ליהוה אלהינו	
	יום נקמה	להנקם מצריו	
	ואכלה חרב ושבעה	ורותה מדמם	
	כי זבח ליהוה בארץ צפון	אל נהר פרת	
11	עלי גלעד וקחי צרי	בתולת בת מצרים	
	לשוא הרבית רפואות	תעלה אין לך	
12	שמעו גוים קולך	וצוחתך מלאה הארץ	
	כי גבור בגבור כשלו	יחדו נפלו שניהם	

47, 1–7.

1 לפלשתים

2	הנה מים עולים מצפון	והיו לנחל שוטף	47
	וישטפו ארץ ומלואה	עיר וישבי בה	
3	מקול שעטת פרסות אביריו	המון גלגליו	
	לא הפנו אבות אל בנים	מרפיון ידים	
4	על היום הבא לשדוד	את כל פלשתים	
	להכרית לצר ולצידון	כל שריד עזר	
5	באה קרחה אל עזה	נדמתה אשדוד	
	עד מתי תתגודדי	שארית עקרון	

9
ותרדנה עינינו דמעה   ועפעפינו יזלו מים
18 כי קול נהי   נשמע מציון

איך שדדנו   בשנו מאד
כי עזבנו ארצנו   השלכנו ממשכנותינו

19 כי שמענה נשים דבר יהוה   ותקח אזנכם דבר פיו
ולמדנה בנותיכם נהי   ואשה רעותה קינה

20 כי עלה מות בחלונינו   בא בארמנותינו
להכרית עולל מחוץ   בחורים מרחובות

21 ונפלה נבלת האדם   כדמן לשדה
כעמיר מאחרי הקוצר   ואין מאסף

10
17 אספי מארץ כנעתך   יושבת במצור
18 כי כה אמר יהוה   — — — — —

הנני קולע את יושבי הארץ   בפעם הזאת
?. . . . .?

19 אוי לי על שברי   נחלה מכתי
ואנכי אמרתי   אך זה חליי ואשאנו

20 אהלי שדד אבד   וכל מיתרי נתקו
אין נוטה עוד אהלי   מקים יריעותי

21 כי נבערו הרועים   ואת יהוה לא דרשו
על כן לא השכילו   וכל מרעיתם נפוצה

22 קול שמועה הנה באה   ורעש גדול מארץ צפון
לשום את ערי יהודה שממה   מעון תנים

23 ידעתי יהוה   כי לא לאדם דרכו
ולא לאיש הולך   הכין את צעדו

24 יסרני יהוה אך במשפט   אל באפך פן תמעיטני
— — — — — — —   — — — — —

46, 2–12.

2 למצרים

46
3 ערכו מגן וצנה   וגשו למלחמה
4 תפשו בכובע ורמח   ולבשו הסרינות

9

2 וידרכו את לשונם קשתם   ולא לאמונה גברו בארץ
כי מרעה אל רעה יצאו   ואתי לא ידעו נאם יהוה

3 איש מרעהו השמרו   ועל אח אל תבטחו
כי כל אח עקוב יעקב   וכל רע רכיל יהלך

4 איש ברעהו יהתלו   אמת לא ידברו
למדו לשונם דבר שקר   העוו נלאו 5 שוב

תוך בתוך   מרמה במרמה
מאנו דעת אותי   נאם יהוה

6 לכן כה אמר יהוה   הנני צורפם ובחנתים
כי איך אעשה   מפני רעת בת עמי

7 חץ שוחט לשונם   מרמה דבר
בפיו שלום את רעהו ידבר   ובקרבו ישים ארבו

8 העל אלה לא אפקד   אם בגוי כזה לא תתנקם נפשי
9 על ההרים שאו בכי   ועל נאות מדבר קינה

כי נצתו מבלי איש   לא שמעו קול מקנה
מעוף השמים ועד בהמה   נדדו הלכו

10 ונתתי את ירושלם לגלים   מעון תנים
ואת ערי יהודה אתן שממה   מבלי יושב

11 מי האיש החכם   ויבן את זאת
ואשר דבר פי יהוה אליו   ויגדה לנו

על מה אבדה הארץ   נצתה כמדבר מבלי עבר
12 על עזבם את תורתי   ולא שמעו בקולי

13 וילכו אחרי שרירות   לבם הרע
ואחרי הבעלים   אשר למדום אבותם

14 לכן כה אמר יהוה   אלהי ישראל
הנני מאכילם לענה   והשקיתים מי ראש

15 והפיצותים בגוים   אשר לא ידעו המה ואבותם
ושלחתי אחריהם את החרב   עד כלותי אותם

16 כה אמר יהוה   קראו למקוננות ותבואינה
ואל החכמות שלחו ותקוננה   17 ותשאנה עלינו נהי

8

אין ענבים בגפן	ואין תאנים בתאנה
והעלה נבל	ואין להם חניטה
[14] על מה אנחנו ישבים	האספו ונבואה
אל ערי מבצר ונדמה שם	כי אלהינו הדמנו
וישקנו מי ראש	כי חטאנו לפניו
[15] קוה לשלום ואין טוב	לעת מרפא והנה בעתה
[16] מדן נשמע קול	נחרת סוסיו
מקול מצהלות אביריו	רעשה כל הארץ
ויבואו ויאכלו	ארץ ומלאה
— — — — —	עיר וישבי בה
[17] כי הנני משלח בכם	נחשים צפעונים
אשר אין להם לחש	ונשכו אתכם
[18] מה בליגתי עלי יגון	עלי לבי דוי
[19] הנה קול שועת בת עמי	מארץ מרחקים
היהוה אין בציון	אם מלכה אין בה
מדוע הכעיסוני בפסליהם	בהבלי נכר
[20] עבר קציר	כלה קיץ
ואנחנו לא נושענו	— — — —
[21] על שבר בת עמי	השברתי קדרתי
שמה החזיקתני	חיל כיולדה
[22] הצרי אין בגלעד	אם רפא אין שם
מדוע לא עלתה	ארוכת בת עמי
[23] מי יתן ראשי מים	ועיני מקור דמעה
ואבכה יומם ולילה	את חללי בת עמי

9, 1–21; **10**, 17–24.

9

[1] מי יתנני במדבר	מלון אחרון
ואעזבה את עמי	ואלכה מאתם
כי כלם מנאפים	עצרת בוגדים
— — — — —	— — — —

18

* * *

19	הקשיבה יהוה אלי	ושמע לקול יריבי
23	ואתה יהוה ידעת	את כל עצתם אלי למות
20	הישלם תחת טובה רעה	זכר עמדי לפניך
	לדבר עליהם טובה	להשיב את חמתך מהם
21	לכן תן את בניהם לרעב	ותהיינה נשיהם שכלות ואלמנות
	ואנשיהם יהיו הרוגי מות	בחוריהם מכי חרב במלחמה
22	תשמע זעקה מבתיהם	כי תביא עליהם גדוד פתאם
	כי כרו שוחה ללכדני	ופחים טמנו לרגלי
23	אל תכפר על עונם	וחטאתם מלפניך אל תמח
	והיו מכשלים לפניך	בעת אפך עשה בהם

8, 5—22.

8

5	היפלו ולא יקומו	אם ישוב ולא ישוב
	מדוע שובב העם הזה	משובה נצחת
	החזיקו בתרמיתם	מאנו לשוב
6	הקשבתי ואשמע	לא כן ידברו
	אין איש נחם על רעתו	לאמר מה עשיתי
	כלו שב במרוצתו	כסוס שוטף במלחמה
7	גם חסידה בשמים	ידעה מועדיה
	תור וסוס עגור	שמרו את עת באנה
	ועמי לא ידעו	את משפט יהוה
	— — — — —	— — — — —
8	איכה תאמרו חכמים אנחנו	ותורת יהוה אתנו
	אכן הנה לשקר עשה	עט שקר סופרים
9	הובישו חכמים	חתו וילכדו
	הנה בדבר יהוה מאסו	וחכמת מה להם
10	לכן אתן את נשיהם לאחרים	שדותיהם ליורשים
13	אסף אסיפם	אמר יהוה

11

23 ושארית לא תהיה להם   כי אביא רעה
אל אנשי ענתות   שנת פקדתם

12

1 צדיק אתה יהוה   אך משפטים אדבר אותך
מדוע דרך רשעים צלחה   שלו כל בגדי בגד

2 נטעתם גם שרשו   ילכו גם עשו פרי
קרוב אתה בפיהם   ורחוק מכליותיהם

3 ואתה יהוה ידעתני   בחנת לבי אתך
התיקם כצאן לטבחה   והקדישם ליום הרגה

— — — — — —   — — — —
— — — — — —   — — — —

5 כי את רגלים רצת וילאוך   ואיך תתחרה את הסוסים
ובארץ שלום אתה בורח   ואיך תעשה בגאון הירדן

6 כי גם אחיך ובית אביך   גם המה בגדו בך
אל תאמן בם   כי ידברו אליך טובות

18, 13–23.

18

13 שאלו נא בגוים   מי שמע כאלה
שערורית עשתה מאד   בתולת ישראל

14 היזוב מצור שרין   שלג לבנון
אם ינתשו מים אחרון   מים נוזלים

15 כי שכחוני עמי   לשוא יקטרו
— — — — —   — — — —

ויכשילום בדרכיהם   שבילי עולם
ללכת נתיבות תהו   דרך לא סלולה

16 לשום ארצם לשמה   שריקת עולם
כל עובר עליה ישם   יניד בראשו

17 כרוח קדים אפיצם   לפני אויב
ערף ולא פנים אראם   ביום אידם

6

25 אל תצאו השדה ובדרך אל תלכו
כי חרב לאויב מגור מסביב

26 בת עמי חגרי שק והתפלשי באפר
אבל יחיד עשי לך מספד תמרורים

כי פתאם יבא השדד עלינו

— — — — — — — —

27 בחון נתתיך בעמי ותדע ובחנת את דרכם
28 כלם סוררים הלכי רכיל כלם משחיתים המה

29 לשוא צרף צרוף רעים לא נתקו
30 כסף נמאס קראו להם כי מאס בהם יהוה

11, 15–16.

11

15 מה לידידי בביתי עשתה מזמות
הרנים ובשר קדש יעבירו מעליך רעתך

16 זית רענן יפהפי תאר קרא יהוה שמך
לקול המלה הצית אש עליו ורעו דליותיו

* * *

11, 18 — 12, 6.

18 יהוה הודיעני ואדעה אז הראיתני מעלליהם
19 ואני ככבש אלוף יובל לטבוח לא ידע

עלי חשבו מחשבות רע לכו ונשחיתה עץ בלחו
ונכרתנו מארץ חיים ושמו לא יזכר עוד

20 יהוה שפט צדק בחן כליות ולב
אראה נקמתך מהם כי אליך גליתי את ריבי

21 לכן כה אמר יהוה לאנשי ענתות המבקשים את נפשי לאמר
לא תנבא בשם יהוה ולא תמות בידינו

22 הנני פקד עליהם כי אריב לך
הבחורים ימותו בחרב בניהם ובנותיהם ימתו ברעב

6

אשפך על עולל בחוץ   ועל סוד בחורים יחדו
כי איש עם אשה ילכדו   זקן עם מלא ימים

[12] ונסבו בתיהם לאחרים   שדות ונשים יחדו
כי אטה את ידי   על ישבי הארץ הזאת

[13] כי מקטון ועד גדול   כלו בוצע בצע
ומנביא ועד כהן   כלו עשה שקר

[14] וירפאו על נקלה   את שבר בת עמי
לאמר שלום שלום   ואיה שלום

[15] הובישו גם חתו   כי תועבה עשו
גם בוש לא יבושו   גם הכלם לא ידעו

לכן יפלו בנפלים   בעת פקדתם יכשלו
אמר יהוה צבאות   אלהי ישראל

[16] עמדו על דרכים וראו   ושאלו נתיבות עולם
אי זה דרך הטוב ולכו בה   ומצאו מרגוע לנפשכם

ויאמרו לא נלך   [17] והקימתי עליכם צופים
הקשיבו לקול שופר   ויאמרו לא נקשיב

[18] לכן שמעו הגוים   ורועי עדריהם
[19] שמעי הארץ   וכל יושבי בה

הנני מביא אל העם הזה   רעה פרי מחשבותם
כי על דברי לא הקשיבו   ותורתי וימאסו בה

[20] למה זה לי לבונה משבא תבוא   וקנה מארץ מרחק
עולתיכם לא לרצון   וזבחיכם לא ערבו לי

[21] לכן כה אמר יהוה   הנני נתן לעם הזה מכשול
וכשלו אבות ובנים יחדו   שכן ורעו יאבדו

[22] הנה עם בא מצפון   וגוי יעור מירכתי ארץ
[23] קשת וכידון יחזיקו   אכזרי הוא ולא ירחמו

קולם כים יהמה   ועל סוסים ירכבו
ערוך כאיש למלחמה   עליך בת ציון

[24] שמענו את שמעו   רפו ידינו
צרה החזיקתנו   חיל כיולדה

5

הנתן גשם לעתו — שבעות קציר ישמר לנו
25 עונותיכם הטו אלה — וחטאותיכם מנעו הטוב מכם

26 כי נמצאו בעמי רשעים — יוקשים אנשים ילכדו
27 ככלוב מלא עוף — כן בתיהם מלאו מרמה

על כן גדלו ויעשירו — 28 שמנו עשתו גם עביר
לא דנו דין יתום — ומשפט אביונים לא שפטו

29 העל אלה לא אפקד — אם בגוי כזה לא תתנקם נפשי
30 שמה ושערורה — נהיתה בארץ

31 הנביאים נבאו בשקר — והכהנים יורו על ידיהם
ועמי אהבו כן — ומה תעשו לאחריתה

6

1 העיזו בני בנימין — מקרב ירושלם
ובתקוע תקעו שופר — ועל בית הכרם שאו משאת

כי רעה נשקפה מצפון — ושבר גדול .
2 ? . . . . — . . . . ?

3 אליה יבאו רעים ועדריהם — תקעו עליה אהלים סביב
4 קדשו עליה מלחמה — קומו ונעלה בצהרים

אוי לנו כי פנה היום — כי ינטו צללי ערב
5 קומו ונעלה בלילה — ונשחיתה ארמנותיה

6 כי כה אמר יהוה — שפכו על ירושלם סוללה
היא העיר הפקד — כלה עשק בקרבה

7 כהקר בור מימיה — כן הקרה רעתה
חמס ושד ישמע בה — על פני תמיד

8 הוסרי ירושלם — פן תקע נפשי ממך
פן אשימך שממה — ארץ לא נושבה

9 עולל עוללו כגפן — שארית ישראל
השיבו יד כבצר — על סלסלותיה

10 על מי אדברה — ואעידה וישמעו
הנה ערלה אזנם — ולא יוכלו להקשיב

הנה דברי היה להם לחרפה — לא יחפצו בו
11 ואת חמתי מלאתי — נלאיתי הכיל

5

אך המה יחדו שברו עול　　נתקו מוסרות
6 על כן הכם אריה מיער　　זאב ערבות ישדדם

נמר שקד על עריהם　　כל היצא מהנה יטרף
כי רבו פשעיהם　　עצמו משובתיהם

7 אי לזאת אסלח לך　　בניך עזבוני
ואשביע אותם וינאפו　　ובית זונה יתגודדו

8 סוסים מוזנים היו　　איש אל אשת רעהו יצהלו
9 העל אלה לא אפקד　　ואם בגוי כזה לא תתנקם נפשי

10 הסירו נטישותיה　　כי לא לי המה
11 כי בגוד בגדו בי　　בית ישראל ובית יהודה

12 כחשו ביהוה אלהיהם　　ויאמרו לא הוא
לא תבוא עלינו רעה　　וחרב ורעב לא נראה

14 לכן כה אמר יהוה צבאות　　יען דברכם את הדבר הזה
הנני נתן דברי בפיך לאש　　והעם הזה עצים ואכלתם

15 הנני מביא עליכם בית ישראל　　גוי ממרחק נאם יהוה
גוי איתן הוא　　גוי מעולם הוא

גוי לא תדע לשונו　　ולא תשמע מה ידבר
16 אשפתו כקבר פתוח　　כלם גבורים

17 ואכל קצירך ולחמך　　יאכל צאנך ובקרך
יאכל גפנך ותאנתך　　ירשש ערי מבצריך בחרב

19 והיה כי תאמרו　　תחת מה עשה לנו
יהוה אלהינו את כל אלה　　ואמרת אליהם

כאשר עזבתם אותי　　ותעבדו אלהי נכר בארצכם
כן תעבדו זרים　　בארץ לא לכם

21 שמעו נא זאת　　עם סכל ואין לב
עינים להם ולא יראו　　אזנים להם ולא ישמעו

22 האותי לא תיראו נאם יהוה　　אם מפני לא תחילו
?אשר שמתי חול גבול לים　　חק עולם לא יעברנהו?

23 ולעם הזה היה　　לב סורר ומורה
24 ולא אמרו בלבבם　　נירא נא את יהוה אלהינו

4

22 כי אויל עמי   אותי לא ידעו
חכמים המה להרע   ולהטיב לא ידעו

23 ראיתי הארץ והנה תהו   ואל השמים ואין אורם
24 ראיתי ההרים והנה רעשים   וכל הגבעות התקלקלו

25 ראיתי והנה אין אדם   וכל עוף השמים נדדו
26 ראיתי והנה הכרמל המדבר   וכל עריו נתצו

מפני יהוה נשמו   מפני חרון אפו
27 כי כה אמר יהוה   שממה תהיה כל הארץ

28 על זאת תאבל הארץ   וקדרו השמים ממעל
כי דברתי ולא נחמתי   זמותי ולא אשוב ממנה

29 מקול פרש ורמה קשת   ברחת כל הארץ
כל העיר עזובה   ואין יושב בהן איש

30 ואת מה תעשי כי תלבשי שני   כי תעדי עדי זהב
כי תקרעי בפוך עיניך   לשוא תתיפי

מאסו בך אוהביך   נפשך יבקשו
31 כי קול כחולה שמעתי   צוחה כמבכירה

קול בת ציון תתיפח   תפרש כפיה
אוי נא לי כי עיפה   נפשי להרגים

5

1 שוטטו בחוצות ירושלם   וראו נא ודעו
ובקשו ברחובותיה   אם תמצאו איש

אם יש עשה משפט   מבקש אמונה
ואסלחה להם   נאם יהוה

3 יהוה עיניך לאמונה   אמונים תחזינה
2 ואם חי יהוה יאמרו   לכן לשקר ישבעו

3 הכית אותם ולא חלו   כליתם מאנו קחת מוסר
חזקו פניהם מסלע   מאנו לשוב

4 ואני אמרתי אך דלים הם   כי לא יכלו
כי לא ידעו דרך יהוה   משפט אלהיהם

5 אלכה לי אל הגדולים   ואדברה אותם
כי המה ידעו דרך יהוה   משפט אלהיהם

4

[5] הגידו ביהודה ובירושלם השמיעו   אמרו תקעו שופר בארץ
קראו מלא ואמרו האספו   ונבואה אל ערי המבצר

[6] שאו נס ציונה   העיזו אל תעמדו
כי רעה אנכי מביא מצפון   ושבר גדול

[7] עלה אריה מסבכו   ומשחית גוים יצא ממקומו
לשום ארצך לשמה   עריך תצינה מאין יושב

[8] על זאת חגרו שקים   ספדו והילילו
כי לא שב ממנו   חרון אף יהוה

[9] ביום ההוא יאבד לב המלך   ולב השרים נמס
ונשמו הכהנים   והנביאים יתמהו

[10] ואמרו אהה אדני יהוה   אכן השא השאת לעם הזה
לאמר שלום יהיה לכם   ונגעה חרב עד הנפש

[11] בעת ההיא יאמר   לעם הזה ולירושלם
רוח שפיים בא ממדבר   דרך בת עמי

לא לזרות ולא להבר   [12] רוח מלא מאלה
עתה גם אני אדבר   משפטי אותם

[13] הנה כעננים יעלה   וכסופה מרכבותיו
קלו מנשרים סוסיו   אוי לנו כי שדדנו

[14] כבסי מרעה לבך ירושלם   למען תושעי
עד מתי תלין בקרבך   מחשבות אונך

[15] כי קול מגיד מדן   ומשמיע און מהר אפרים
[16] צרים באים מארץ המרחק   ויתנו על ערי יהודה קולם

[17] כשמרי שדי היו מסביב   כי אותי מרית נאם יהוה
[18] זאת רעתך כי מר   כי נגע עד לבך

[19] מעי מעי אחולה   קירות לבי
הומה לי לבי   לא אחריש

כי קול שופר שומעת נפשי   תרועת מלחמה
[20] שבר על שבר נקרא   כי שדדה כל הארץ

פתאם שדדו אהלי   רגע יריעותי
[21] עד מתי אראה נס   אשמעה קול שופר

3

הלא חנוף תחנף   האשה ההיא
ואת זנית רעים רבים   ושוב אלי נאם יהוה

[2] שאי עיניך על שפיים   וראי איפה לא שגלת
על דרכים ישבת להם   כערבי במדבר

ותחניפי ארץ בזנותיך   [3] וימנעו רביבים
ומצת זונה היתה לך   מאנת הכלם

[4] הלא מעתה קראת לי אבי   אלוף נעורי אתה
[5] הינטור לעולם   אם ישמר לנצח

הנה אלה דברת   ותעשי הרעות ותוכל

— — — — —   — — — — —

[19] ואנכי אמרתי   איך אשיתך בבנים
ואתן לך ארץ חמדה   נחלת צבי גוים

ואמר אבי תקראי לי   ומאחרי לא תשובי
[20] אכן בגדה אשה מרעה   כן בגד בי בית ישראל

[21] קול על שפיים נשמע   בכי תחנוני בני ישראל
כי העוו את דרכם   שכחו את יהוה אלהיהם

[22] שובו בנים שובבים   ארפא משובתיכם
הנני אתאנו לך   כי אתה יהוה אלהינו

[23] אכן לשקר גבעות   המון הרים
אכן ביהוה אלהינו   תשועת ישראל

[24] והבשת אכלה   את יגיע אבותינו
את צאנם ואת בקרם   את בניהם ואת בנותיהם

[25] נשכבה בבשתנו   ותכסנו כלמתנו
כי לפני אלהינו חטאנו   אנחנו ואבותינו

מנעורינו ועד היום הזה   לא הטינו את אזננו
ולא שמענו בקול   יהוה אלהינו

4

[3] כה אמר יהוה   לאיש יהודה ולירושלם
נירו לכם ניר   ואל תזרעו אל קצים

[4] המלו לאלהיכם   והסירו ערלת לבבכם
פן תצא כאש חמתי   ובערה ואין מכבה

2

25 מנעי רגלך מיחף   וגרונך מצמאה
ותאמרי לא כי אהבתי זרים   ואחריהם אלך

26 כבשת גנב כי ימצא   כן הבישו בית ישראל
המה ומלכיהם ושריהם   וכהניהם ונביאיהם

27 אמרים לעץ אבי אתה   ולאבן את ילדתיני
ובעת רעתם יאמרו אלי   קומה והושיענו

28 ואיה אלהיך יהודה   אשר עשית לך
יקומו אם יושיעוך   בעת רעתך

כי מספר עריך   היו אלהיך
ומספר חצות ירושלם   קטרו לבעל

29 למה תריב אלי   כלכם רשעתם
וכלכם פשעתם בי   נאם יהוה

30 לשוא הכיתי את אבותיכם   מוסר לא לקחו
אכלה חרב נביאיכם   כאריה משחית

31 המדבר הייתי לישראל   אם ארץ מאפליה
למה אמרו עמי רדנו   לא נבוא עוד אליך

32 התשכח בתולה עדיה   כלה קשוריה
ועמי שכחוני   ימים אין מספר

33 מה תיטבי דרכך   לבקש אהבה
לכן גם את הרעות   לטמא את דרכיך

34 גם בכנפיך נמצאו   דם נפשות נקיים
לא במחתרת מצאתִים   ? . . . . ?

35 ותאמרי כי נקיתי   אך שב אפו ממני
הנני נשפט אותך   על אמרך לא חטאתי

36 מה תזלי מאד   לשנות את דרכך
גם ממצרים תבשי   כאשר בשת מאשור

37 גם מאת זה תצאי   וידיך על ראשך
כי מאס יהוה מבטחיך   ולא תצליחי להמלט

3

1 הן ישלח איש את אשתו   והלכה מאתו
והיתה לאיש אחר   השוב תשוב אליו עוד

[7] ואביא אתכם אל הכרמל   לאכל פריו וטובו
ותבאו ותטמאו את ארצי   ונחלתי שמתם לתועבה

[8] הכהנים לא אמרו   איה יהוה
ותפשי התורה לא ידעוני   והרעים פשעו בי

והנביאים נבאו בבעל   ואחרי לא יועיל הלכו
[9] לכן עוד אריב אתכם   ואת בני בניכם אריב

[10] כי עברו איי כתיים   וקדר שלחו
והתבוננו מאד וראו   הן היתה כזאת

[11] ההמיר גוי אלהיהם   והמה לא אלהים
ועמי המיר כבודו   בלא יועיל

[12] שמו שמים על זאת   ושערו הרבה מאד
[13] כי שתים עשה עמי   נאם יהוה

אותי עזבו   מקור מים חיים
לחצב להם בארות נשברים   אשר לא יכילו מים

[18] ועתה מה לך לדרך מצרים   לשתות מי שיחור
ומה לך לדרך אשור   לשתות מי נהר

[19] תיסרך משובותיך   ורעתך תוכחך
ודעי וראי כי מר   עזבך את יהוה אלהיך

ולא פחדתי אליך   נאם יהוה צבאות
[20] כי מעולם שברת עלך   נתקת מוסרותיך

ותאמרי לא אעבוד   כי על כל גבעה גבהה
ותחת כל עץ רענן   את צעה זנה

[21] ואנכי נטעתיך שורק   כלה זרע אמת
ואיך נהפכת לסורי   גפן נכריה

[22] כי אם תכבסי בנתר   ותרבי לך ברית
נכתם עונך לפני   נאם אדני יהוה

[23] איך תאמרי לא נטמאתי   אחרי הבעלים לא הלכתי
ראי דרכך בגיא   ודעי מה עשית

בכרה קלה משרכת דרכיה   [24] תאנתה מי ישיבנה
כל מבקשיה לא ייעפו   בחדשה ימצאונה

1, 14–19.

1

[14] מצפון תפח הרעה   על כל ישבי הארץ
[15] כי הנני קרא לכל ממלכות   ארץ צפונה נאם יהוה

ובאו ונתנו איש כסאו   פתח שערי ירושלם
ועל כל חומתיה סביב   ועל כל ערי יהודה

[16] ודברתי משפטי אותם   על אשר עזבוני
ויקטרו לאלהים אחרים   וישתחוו למעשי ידיהם

[17] ואתה תאזור מתניך   וקמת ודברת אליהם
אל תחת מפניהם   פן אחתך לפניהם

[18] הנה נתתיך היום   לעיר מבצר
על כל מלכי יהודה   לשריה ולעם הארץ

[19] ונלחמו אליך   ולא יוכלו לך
כי אתך אני להצילך   נאם יהוה

2—6.

2

[2] זכרתי לך חסד נעוריך   אהבת כלולתיך
לכתך אחרי במדבר   בארץ לא זרועה

[3] קדש ישראל ליהוה   ראשית תבואתו
כל אכליו יאשמו   רעה תבא אליהם

[4] שמעו דבר יהוה בית יעקב   וכל משפחות בית ישראל
[5] מה מצאו אבותיכם בי עול   כי רחקו מעלי

וילכו אחרי ההבל ויהבלו   [6] ולא אמרו איה יהוה
המעלה אתנו מארץ מצרים   המוליך אותנו במדבר

בארץ ערבה ושוחה   בארץ ציה וצלמות
בארץ לא עבר בה איש   ולא ישב אדם שם





